

## Alle Weiterbildungsangebote ...

### Studiengänge mit Masterabschluss

- Angewandte Kunststofftechnik (M.Eng.)
- Elektrotechnik und Management (M.Eng.)
- Informatik und IT-Management (M.Sc.)
- Maschinenbau und Management (M.Eng.)
- Öffentliches Recht und Management (MPA)
- Sportmanagement (MBA)
- Unternehmensführung (M.A.)

### Studienangebote mit Zertifikatsabschluss

- Anwendungstechniker/-in (FH) für Leichtbau
- Apothekenbetriebswirt/-in (FH)
- Betriebswirt/-in (FH) Controlling und Steuern
- Betriebswirt/-in (FH) für Online-Marketing
- Business Process Manager/-in (FH)
- Finanzfachwirt/-in (FH)
- Gesundheitsökonom/-in (FH)
- Ideenmanager/-in (FH)
- Pharmazieökonom/-in (FH)
- Produktionsmanager/-in (FH) für Kunststofftechnik
- Produktmanager/-in (FH)
- Projektmanager/-in (FH) für Werkzeug- und Formenbau
- Qualitätsmanager/-in (FH) für Fertigungs- und Organisationsprozesse
- Sanierungsmanager/-in (FH)
- Sportökonom/-in (FH)
- Techniker/-in (FH) für erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe

- Veranstaltungsbetriebswirt/-in (FH)
- Vertragsmanager/-in (FH)
- Vertriebsmanager/-in (FH)

**Noch Fragen?  
Sprechen Sie uns an!**

**Wir helfen Ihnen gerne weiter ...**

### Zentrum für Weiterbildung

Hochschule Schmalkalden  
Asbacher Straße 17 c  
98574 Schmalkalden

Tel. 0 36 83 / 6 88 - 17 62

Fax 0 36 83 / 6 88 - 19 27

zfw@hs-schmalkalden.de



FERNSTUDIUM



**FINANZFACHWIRT/-IN (FH)**

WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG







## Finanzfachwirt/-in (FH)

Moderne Finanzberater/-innen sind mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Das Spektrum reicht von einer ganzheitlichen Finanzplanung sowie Cross-Selling und Spezialisierung über alternative Kapitalanlagen und gesetzlich vorgeschriebene Mindestqualifikationen bis hin zu steigendem Haftungsrisiko, Versicherungsvermittlungsvordnung und Wertpapierdienstleistungsrichtlinie.

Ziel des weiterbildenden Studiums ist es, Vermögens-, Vorsorge- und Versicherungsberater/innen in den Bereichen Absicherungs- und Vermögensbildungsprodukte sowie der Kapitalanlagen fundierte fachliche Kenntnisse zu vermitteln. Das Curriculum zeichnet sich durch eine durchgängige Fokussierung auf die Anforderungen der Praxis aus, so dass die Studierenden nach erfolgreicher Absolvierung des Studiums in der Lage sind, vorwiegend für Privatpersonen eine auf den jeweiligen Bedürfnissen und sachlichen Erfordernissen basierende Beratung durchzuführen.

Der Abschluss Finanzfachwirt/-in (FH) ist als Sachkundennachweis sowohl in der Versicherungsvermittlungsverordnung als auch in der Finanzanlagenvermittlungsverordnung explizit anerkannt.

### Studienkonzept ...

Das Studium umfasst zwei Semester und ist mit Selbststudien- und Präsenzphasen so konzipiert, dass sich Berufstätigkeit und Studium optimal vereinbaren lassen. Die Prüfungen sind direkt in den Studienablauf integriert und finden während der mehrtägigen Präsenzphasen statt. Kleine Jahrgangsguppen und eine individuelle Betreuung jedes einzelnen Studierenden in fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten sorgen für hervorragende Studienbedingungen.

### Praxispartner ...



Die Studierenden profitieren von dem Kompetenzverbund zwischen der Hochschule Schmalkalden als innovativer Vertreterin der Wissenschaft und dem CAMPUS Institut als renommiertem Weiterbildungsinstitut für Berufe in der Finanz- und Versicherungswirtschaft.

### Auf einen Blick ...

- Studienform: *berufsbegleitend*
- Studiendauer: *2 Semester*
- Abschluss: *Hochschulzertifikat (FH)*
- ECTS: *30 Kreditpunkte*
- Studienstart: *bei ausreichend Bewerbungen jeweils zum Sommer- und Wintersemester*
- Studiengebühr: *2.950 EUR pro Semester zzgl. Semesterbeitrag*
- Studienorte: *Schmalkalden und Oberhaching*

### Zielgruppe ...

Vermögens-, Vorsorge- und Versicherungsberater/-innen, die bereits über Vorqualifikationen und mehrjährige Berufspraxis verfügen und eine Gesamtqualifikation im Bereich der Finanz- und Versicherungsberatung mit dem Schwerpunkt Kapitalanlagen anstreben.

### Zulassungsvoraussetzungen ...

- Hochschul- oder BA-Studium sowie mind. ein Jahr Berufserfahrung im Finanzdienstleistungsbereich oder
- (Fach-)Abitur sowie mind. zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung im Finanzdienstleistungsbereich oder
- Realschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten kaufmännischen Beruf sowie mind. drei Jahre Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich oder
- Realschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten, nicht kaufmännischen Beruf sowie mind. sechs Jahre Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich oder
- Meisterprüfung oder Weiterbildung zum/zur Betriebswirt/-in (HWK) sowie mind. sechs Jahre Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich

### Studienziele ...

- Erweiterung der Kenntnisse über Finanzierungs- und Kapitalanlageprodukte
- Vermittlung von Methoden und Instrumenten der Vermögensbildung und Kapitalanlage
- Vertiefung betriebswirtschaftlicher, volkswirtschaftlicher, rechtlicher und steuerrechtlicher Grundlagen
- Ausbau der Fertigkeiten in den Bereichen Soft Skills und Ethik der Anlageberatung

### Studieninhalte ...

#### 1. Semester

- Betriebs- und Volkswirtschaftslehre  
*Währung, Preise und Märkte, Unternehmensaufbau*
- Wirtschafts- und Steuerrecht  
*Relevante Rechtsgrundlagen für Finanzdienstleister*
- Gesetzliche Sozialversicherung und private Absicherung  
*Sozial- und Individualversicherung, Staatliche Förderungen*
- Grundlagen der Betrieblichen Altersversorgung  
*Direktversicherung und -zusage, Pensionsfonds, Pensions- und Unterstützungskassen*
- Finanzmathematik  
*Einmalzahlungen, Ansparpläne, Auszahlpläne, Kreditrechnung*
- Versicherungsmathematik  
*Prämienberechnung, Rückkaufswerte, Gewinnbeteiligung, Beitragsanpassung*
- Bank und Börse  
*Geldwerte, Aktien, Wertpapier-Sonderformen/Investmentzertifikate*

#### 2. Semester

- Immobilienmanagement und -finanzierung  
*Immobilienfonds, Baufinanzierung/-sparen, Bauspardarlehen*
- Steuer- und gesellschaftsrechtliche Aspekte von Kapitalanlagen  
*AG, GmbH, GbR, OHG, KG/Publikums-KG/KG auf Aktien, Stille Gesellschaft*
- Bilanzierung  
*Jahresabschluss, Unternehmensbewertung nach Basel II, Bilanzpolitik*
- Anlageklasse Offene Investmentvermögen  
*Renditeermittlung, Sicherheitsmechanismen, Umsetzung in die Beratungspraxis*
- Anlageklasse geschlossene Investmentvermögen  
*Rechts-/Beteiligungsform, Immobilienfonds, Medienfonds, Prognoserechnungen*
- Anlageklasse Private-Equity-Fonds  
*Due-Diligence Prozess, Risikostreuung, Warnsignale, Produktvergleiche*
- Compliance und Kundenberatung  
*Datenschutz, Zielgruppengerechte Beratung, Dauerhafte Kundenbetreuung*